

Inhalt des siebenten Bandes.

Quintus Firlein.

	Seite
Gillet an meine Freunde, anstatt der Vorrede	3
Geschichte der Vorrede zur zweiten Auflage	11
Die Mondfinsterniß	41

Mußtheil für Mädchen.

1. Der Tod eines Engels	51
2. Der Mond, eine phantasirende Geschichte	58

Des Quintus Firlein Leben bis auf unsere Zeiten.

Erster Zettelkasten.

Hundstageisen — Visiten — eine Haussame von Adel	79
--	----

Zweiter Zettelkasten.

Frau von Aufhammer — Kindheit-Kesonanz — Schriftstellerei	97
---	----

Dritter Zettelkasten.

Weihnacht-Chiasmus — neuer Zufall	109
---	-----

Vierter Zettelkasten.

Aemter-Verschleiß — Entdeckung des versprochenen Ge- heimnisses — Hans von Füchslein	116
---	-----

Fünfter Zettelkasten.

Der Kantatesonntag — zwei Testamente — Pontal — Blut — Liebe	129
---	-----

	Seite
Schäfer Zettelkasten.	
Nemter-Impost — eine der wichtigsten Suppliken	149
Siebenter Zettelkasten.	
Predigt — Schulaktus — prächtiger Irrthum	162
Achter Zettelkasten.	
Einzug in die Pfarre	176
Neunter Zettelkasten.	
Hochzeit	187
Zehnter Zettelkasten.	
Der Thomas- und Geburttag	195
Elfster Zettelkasten.	
Frühling — Investitur — Niederkunst	203
Zwölfter Zettelkasten.	
Thurmknopf-Aszension — das Schränkchen	220
Dreizehnter Zettelkasten.	
Tauftag	224
Vierzehnter Zettelkasten.	
Letztes Kapitel	229
Einige Jus de tablette für Manns Personen.	
1. Ueber die natürliche Magie der Einbildungskraft . . .	251
2. Des Amtvogts Josuah Freudel Klaglibell gegen seinen verfluchten Dämon	266
3. Es gibt weder eine eigennüßige Liebe, noch eine Selbstliebe, sondern nur eigennüßige Handlungen . . .	282
4. Des Rektor Färbels und seiner Primaner Reise nach dem Fichtelberg	291
5. Postskript des Billets	332